18.03.2017: Der Vorsitzende der KP der USA, ***John Bachtel***, hat Überlegungen zu den Möglichkeiten des Widerstands und eines Sieges über Donald Trump und damit verbundene Bündnismöglichkeiten und Bündnisperspektiven vorgelegt. Um Trump zu besiegen, sei ein breitestmögliches Links-Mitte-Bündnis unter Einbeziehung weiter Kreise der gegen Trump opponierenden "bürgerlichen Mitte" und großer Teile der Demokratischen Partei bis zu Teilen des "Establishments" erforderlich. Bachtel betont, dass die Arbeiterklasse und die organisierte Arbeiterbewegung dabei eine führende Rolle spielen sollte. Er wendet sich gegen Konzepte, die die Bündnispolitik nur auf die Linkskräfte beschränken wollen.

Links-Mitte-Einheit nötig, um Trump zu besiegen

Donald Trump und die rechtsextreme Clique im Weißen Haus stellen eine enorme Gefahr für die Wahrheit, für Demokratie, Frieden und das Leben auf dem Planeten dar.

Die Gefahr, die sie bedeuten, ist begleitet von Trumps mentaler Instabilität und seiner Vorliebe für finstere Verschwörungen, einschließlich der letzten, mit der Präsident Obama vorgeworfen wurde, im Geheimen den wachsenden Widerstand zu leiten. Dieser Angriff, der seinen Widerhall findet unter weißen Nationalisten, Rassisten und Verschwörungstheoretikern der extremen Rechten, ist eine Drohung gegen Obama.

Der Widerstand

Ein noch nie dagewesener Aufschwung des Widerstands erfasst Millionen Amerikaner, die verstehen, um was es geht. Dieser Widerstand hat seine Basis in den 66 Millionen, die für Hillary Clinton gestimmt haben, und in Millionen mehr, die entweder nicht zur Wahl gegangen sind oder dritte Parteien wählten. Er wird möglicherweise auch viele derjenigen einbeziehen, die für Trump gestimmt haben und zu der Erkenntnis kommen, dass sie einen schweren Fehler gemacht haben.

Er schließt auch Demokraten im Kongress, Teile der Justiz (besonders in von den Demokraten regierten Bundesstaaten), Spaltungen in den Staatsinstitutionen (einschließlich der Community der Intellektuellen) und Widerstand von Regierungsmitarbeitern ein.

Er umfasst ganze Staats-, Provinz- und Stadtregierungen, die von den Demokraten regiert werden, Menschen jeden Glaubens, Wissenschaftler, Künstler, Berühmtheiten, Berufssportler,

Phoca PDF

Universitätsangehörige und viele in den privaten konzerngebundenen wie auch in den unabhängigen Massenmedien.

Er schließt fast die ganze Demokratische Partei, Unabhängige und gemäßigte Republikaner ein.

Er erfasst neu aufkommende Bewegungen wie Fight for 15 $ (Bewegung für 15 USD Mindestlohn), Black Lives Matter ("Schwarzes Leben hat Wert"), The Dreamers (nach dem gleichnamigen Film über US-amerikanische Studenten in den Pariser Studentenunruhen von 1968), Klimaaktivisten, Aktivisten für Gerechtigkeit, für die Rechte der amerikanischen Ureinwohner, für Transgender-Rechte und die Tausende von Graswurzel-Nachbarschaftskomitees, die wie Pilze aus dem Boden sprießen, um Trumps Politik entgegenzutreten.

Risse, Chaos und Spaltungen

Der Widerstand verstärkt Chaos und Spaltungen innerhalb der Administration und bremst die Trump-Republikaner-Maschinerie. Die Administration wird auch behindert durch den Skandal über die russische Einmischung in die Wahlen von 2016 und mögliche geheime Absprachen mit Trump, den Clinton-Wahlkampf zu sabotieren.

Risse tun sich auf innerhalb der Reihen der Republikaner und zwischen dem Weißen Haus, der Führung der REPs im Kongress und mit einigen REP-Gouverneuren, die Verzögerungen in der Durchführung seiner Agenda erzwingen.

Es ist kein Zufall, dass Trump unfähig war, bei seiner Rede vor dem vereinigten Kongress am 28. Februar Einzelheiten seiner Politik zu benennen. Seine Hauptinitiativen sind das Einreiseverbot für Moslems und der Plan, eine Grenzmauer zwischen den USA und Mexiko zu bauen - beides dazu angetan, seine Basis aufzubringen und seine Wählerschaft zu spalten.

Die stürmisch wachsende Opposition hat Trump und die REPs bei einigen Themen in die Defensive gebracht. Zum Beispiel haben Trump und die REPs keine übereinstimmende Herangehensweise bei der "Aufhebung und Ersetzung" von Obamacare (von Obama eingeführte Verbesserungen bei der Krankenversicherung). Es ist nicht ausgeschlossen, dass sie auf einen selbst erzeugten "Kollaps" zusteuern.

Stärkere Bewegungen und größere Einheit nötig

Bis jetzt steht die Basis von Trump einschließlich der Wähler der REPs noch hinter ihm. Eine Verschiebung innerhalb dieser Wähler kann die am meisten bedrohten REP-Abgeordneten vor den Wahlen 2018 dazu zwingen, aus den Reihen auszubrechen und sich gegen Aspekte des Trump-REP-Programms zu stellen.

Es wird aber eine viel stärkere Bewegung erforderlich sein, um die Verletzung von demokratischen Normen und die Gefahr für die verfassungsmäßigen Rechte zu stoppen. Es braucht eine Mehrheit von Amerikanern, um der Trump-REP-Agenda zu widerstehen, sie auszubremsen und zu blockieren und letztlich die republikanischen Mehrheiten im Kongress und im Kapitol und ihre Ideen im Bereich der öffentlichen Meinung zu bezwingen.

Phoca PDF

Es braucht mehr hoch engagierten Aktivismus, der sich breiter und tiefer in die Basis und unter die Trump-Wählerschaft und in sogenannten "roten" Wahldistrikten und Bundesstaaten ausbreitet.

Unabhängig davon, wie sie gewählt haben, können Millionen Menschen zusammengeführt werden, um den Affordable Care Act (von Obama eingeführte allgemeine gesetzliche Pflicht zur Krankenversicherung), die Social Security (Rentenversicherung), Medicare und Medicaid (gesetzliche Krankenversicherungen), EPA (Umweltschutzbehörde der USA) und Planned Parenthood ("Geplante Elternschaft", gemeinnützige Organisation mit Beratungsstellen und Kliniken) zu verteidigen.

Gleichzeitig müssen Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Islamfeindlichkeit, Homophobie, Antisemitismus und Frauenfeindlichkeit bei den Unterstützern Trumps bekämpft werden, besonders unter Millionen von Weißen. Solche Einflüsse kommen in erster Linie von den allgegenwärtigen rechtsgerichteten Massenmedien und den konservativen Netzwerken der Christlich-Evangelikalen Kirche.

Ein Teil von vorrangig weißen Wählern macht den harten Kern der Unterstützer Trumps aus und steht völlig unter dem Einfluss der rechten Ideologie. Viele davon könnten in eine organisierte "rechtsextreme" Bewegung sogar faschistischer Art hineingezogen werden.

Jedoch gibt es auch ein anderes beträchtliches Segment unter den Trump-Wählern, das nicht fest an Trump gebunden ist. Sie können und müssen überzeugt werden, dass ihre Zukunft an die multirassische (rassenübergreifende) Einheit der Arbeiterklasse und die von der Arbeiterbewegung geführte Volksbewegung gebunden ist.

Trump hat Immigranten, Moslems und Afro-Amerikaner effektvoll zu Sündenböcken gemacht, um die Ängste auszunutzen, die durch die massiven wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und demographischen Veränderungen erzeugt werden, die sich in Verbindung mit der kapitalistischen Globalisierung und der neoliberalen Politik vollziehen. Seine Taktik war erfolgreich in 40 Prozent von gewerkschaftlich orientierten Haushalten, hauptsächlich unter weißen Arbeitern, die Trump unterstützten.

Die rechtsextreme Clique um Trump zielt darauf ab, diese Spaltungen der Arbeiterklasse zu nutzen und treibt einen Keil in die multirassisch organisierte Arbeiter- und Volksbewegung und macht ihre Opposition damit unwirksam. In dieser Richtung versucht die Trump-Administration eine strategische Beziehung mit den AFL-CIO-Gewerkschaften des Bauwesens zu formieren. Das schändliche Ziel der Rechtsextremen ist es, eine vereinte regierende Front mit weißen Wählern zu bilden, die es der Administration ermöglicht, eine Politik umzusetzen, die sich in den USA rasch vollziehenden langfristigen demographischen Veränderungen umzukehren.

"All-People's Coalition"

Eine All-People's-Koalition (Volkskoalition), die die überwältigende Mehrheit der amerikanischen Bevölkerung umfasst, ist erforderlich, um Trump zu besiegen und Demokratie, Zusammenhalt, Frieden und die Umwelt zu verteidigen.

Eine solche lockere Anti-Rechts-Allianz ist geschaffen worden (und wird noch geschaffen) in den Auf- und Abschwüngen, Vorstößen und Rückzügen der politischen und parlamentarischen

Phoca PDF

Kämpfe und Wahlzyklen, die sich über die letzten 35 Jahre hinziehen. Sie widerspiegelt eine Annäherung von vielen vielschichtigen Bündnissen und Bewegungen auf den verschiedenen Ebenen. Von Natur aus handelt es sich dabei um eine dynamische klassenübergreifende, multirassische, geschlechts- und generationenübergreifende, strömungsübergreifende Allianz – grundsätzlich jeder, der gegen die extreme Rechte ist. Sie umfasst die von der multirassischen Arbeiterklasse und ihrem organisierten Sektor geführten Kräfte, farbige Gemeinschaften, Frauen, Jugend und all die demokratischen Bewegungen und sozialen Netzwerke in einer lockeren Allianz mit Teilen der kapitalistischen Klasse, die selbst im Konflikt stehen mit dem rechtsextremen Flügel.

Die multirassische Arbeiterklasse und andere gesellschaftliche Kernkräfte – farbige Gemeinschaften, Frauen, Jugendliche und ein Teil der demokratischen Bewegungen – spielen eine grundlegende und zentrale Rolle zur Gestaltung der Politik und zur Schaffung der Breite und Tiefe einer breiteren Koalition der gesamten Bevölkerung mit allen ihr innewohnenden sozialen und Klassenwidersprüchen.

Einsatz einer vereinten Front gegen den Faschismus von heute

Das Aufkommen des Faschismus in Deutschland und Italien und des Militarismus in Japan brachte zugleich eine globale antifaschistische Bewegung hervor. Die internationale kommunistische Bewegung leistete einen einzigartigen Beitrag zum Verständnis von der Natur des Faschismus und zu der Frage, was nötig ist, um ihn zu besiegen.

Auf dem 1935 abgehaltenen VII. Weltkongreß der Kommunistischen Internationale entwickelte der bulgarische Kommunist Georgi Dimitroff die Idee der Vereinigung aller potenziellen Kräfte gegen die faschistische Gefahr. Dies führte zur "Volksfront", und in dieser die "Einheitsfront" oder die besondere Notwendigkeit der Einheit aller Kräfte der Arbeiterklasse.

In den USA wurde die "Volksfront" als "People's Front" bekannt, die Millionen Menschen gegen den Faschismus im Ausland mobilisierte. Im Inland brachte sie sich gegen die Republikaner und die reaktionären Klassen- und Gesellschaftskräfte in Stellung, die gegen gegen den New Deal arbeiteten.

Jetzt ein Sprung zu 1980 und dem Aufkommen von Ronald Reagan. Seine Wahl kennzeichnete das Hochkommen einer neuen rechtsextremen Gefahr für Demokratie und gesellschaftlichen Fortschritt. Seine zentrale Besonderheit war die Übernahme der Republikanischen Partei durch extreme Rechte, Rassisten, religiöse Fundamentalisten und konservative gesellschaftliche Kräfte.

Die KP der USA identifizierte früh, zusammen mit anderen Kräften, diese neue Gefahr für die Demokratie und rief zur Bildung einer "All-people's Front" ("Volksfront") auf, um sie zu besiegen. Diese Sichtweise wurde breit geteilt, da die Rechtsgefahr größer geworden war.

Multi-Klassen-Allianz: Einheit und Kampf

Mehr-Klassen-Allianzen sind nichts Neues. Für Marx, Engels, Lenin, Gramsci und Dimitroff waren sie ein notwendiger Teil zur Durchsetzung der Interessen der Arbeiterklasse auf verschiedenen Stufen im Kampf zur Durchsetzung von wirtschaftlicher, sozialer und politischer Demokratie und zur Bekämpfung des Faschismus.

Phoca PDF

Die Geschichte der USA ist reich an Beispielen, einschließlich des Kampfes zur Beendigung der Sklaverei und des Bürgerkrieges, des Kampfes gegen den Faschismus im Zweiten Weltkrieg und des heutigen Kampfes für Klima-Gerechtigkeit. Rassische und geschlechtliche Unterdrückung übersteigt die Klassenlinien. Der Kampf für Gleichberechtigung betrifft zum Beispiel alle Afro-Amerikaner und alle Frauen unabhängig von ihrer Klassenzugehörigkeit. Der Kampf zur Verhütung einer ökologischen Katastrophe übersteigt die Klassenfronten im Konflikt mit dem Sektor der fossilen Brennstoffe.

Ein solches Herangehen anerkennt auch die Existenz von Widersprüchen, Nuancen, Differenzen, Rissen und Spaltungen innerhalb von Fraktionen der herrschenden Klasse und die Möglichkeit, sie auszunutzen. Es anerkennt, dass der Kampf für wirtschaftliche und soziale Gerechtigkeit und demokratischen Sozialismus über viele Stufen verläuft, die nicht säuberlich voneinander abgegrenzt sind und sich oft überlappen. Es anerkennt, dass auf jeder Stufe die politischen Kernziele identifiziert werden müssen - zusammen mit den sozialen und Klassenkräften, die erforderlich sind, um die politische Kräftebalance entscheidend zu verändern.

Dies sind zeitweilige Klassenbündnisse, basierend auch momentaner Übereinstimmung von Klasseninteressen. Sie führen unausbleiblich zu manchen, wenn auch zeitweiligen Kompromissen zwischen den verschiedenen miteinander ringenden gesellschaftlichen und Klassenkräften. Sie sind natürlich instabile und unzuverlässige Verbündete und folgen strikt ihren eigenen Klasseninteressen. In einer Frage können sie Verbündete sein und in einer anderen Gegner.

Unversöhnliche Klassenantagonismen und Widersprüche verschwinden nicht. Die Arbeiterklasse hört nicht auf, für ihre Interessen zu kämpfen oder unabhängige organisatorische und politische Fähigkeiten zu entwickeln, wie die AFL-CIO gezeigt hat bei der Schaffung ihrer eigenen unabhängigen politischen Mobilisierungsstrukturen.

Links-Mitte-Einheit

Die All-people's-Koalition beruht nicht auf der Organisierung der Linken gegen die Rechten. Die Linke allein, obwohl im Wachsen, kann Trump und den rechten Extremismus nicht besiegen. Breite Einheit der politischen Strömungen der Linken und der Mitte, zusammen mit jeder anderen gegen die Rechten in Opposition stehenden gesellschaftlichen oder klassenmäßigen Kraft ist erforderlich.

Die Einheit der breiten, verschiedenartigen und vielschichtigen Volksbewegung – angeführt von der multirassischen Arbeiterklasse und organisierten Arbeiterbewegung – ist grundlegend. Ihre Fähigkeit, die Gesamtkoalition zu beeinflussen, hängt ab von dem Ausmaß, in dem sie breite multirassische und geschlechterübergreifende Einheit sowie Einheit zwischen Einheimischen und Immigranten erreicht, ebenso auch vom Niveau ihres Engagements.

Die Hauptanstrengungen der Linken müssen konzentriert sein auf den Aufbau dieser Bewegung an der Basis – in allen Richtungen, so breit und tiefgehend wie möglich, mit dem Fokus auf Einheit. Andernfalls wird die Arbeiterklasse unfähig sein, ihre führende Rolle zu spielen und der breiteren Multi-Klassen-Allianz ihren Stempel aufzudrücken.

Einige bei den Linken behaupten, dass die politische Mitte kollabiert und deshalb das Konzept

Phoca PDF

der Links-Mitte-Einheit nicht länger anwendbar sei.

Doch selbst bei sich verstärkender Polarisierung haben jüngste Meinungsumfragen gezeigt, dass rund ein Drittel der Wählerschaft und 38 Prozent der Demokraten als politisch gemäßigt bezeichnet werden. Die Mitte-Kräfte in der Demokratischen Partei, die stark das Unternehmer-Establishment widerspiegeln, sind noch mächtig, gut mit Mitteln ausgestattet, tief verwurzelt, und sie beherrschen die meisten Bundesstaats- und Stadt-Organisationen.

Gleichzeitig gibt es da Einheit und Konflikte, die zwischen dem Establishment und dem progressiven Flügeln der Demokratischen Partei vorhanden sind – eine Widerspiegelung der verschiedenartigen, widersprüchlichen sozialen und Klassenkräfte in dieser Wahlkoalition.

Das bedeutet nicht, dass die Linke ihre Kritik an der Mitte einstellen oder entgegenstehende zentristische Kräfte nicht stoppen sollte. Progressive unabhängige Kräfte in Chicago kritisieren scharf die unternehmerfreundlichen Tendenzen der Administration von Bürgermeister Rahm Emanuel - seine Polizei-Politik und die Privatisierung der öffentlichen Bildung. Doch dies vollzieht sich im Rahmen des Gesamtkampfes gegen Trump und die REPs. Emanuel ist ein Verbündeter in diesem Kampf als Unterstützer der Sanctuare-City-Bewegung (Netzwerk von Städten, die allen Bewohnern Zugang zu öffentlichen Dienstleistungen gewähren und die Abschiebung von "Illegalen" verweigern) und als Verteidiger von ACA (gemeinnützige Beratungsstellen), Medicaid und Medicare.

Das Establishment der Demokratischen Partei reagiert auf das massive Aufbegehren, indem sie zum progressiven Flügel die Hand ausstreckt und einen breiten vereinten und entschiedenen Kampf gegen die Trump-Agenda entwickelt.

Mitte- und linke Strömungen und politische Forderungen sind nicht statisch und ändern sich unter der Einwirkung von gesellschaftlichen und Klassenbewegungen und der zunehmenden Massenerhebung gegen Trump. Die sich verändernden Forderungen der Mitte sind der Ausgangspunkt für Einheit.

Die aufkommenden Bewegungen und Verschiebungen in der öffentlichen Meinung und die Wirkung des Sanders-Wahlkampfs, der ihnen eine Stimme gab, all das beeinflusste den Prozess der Einheit und der Auseinandersetzung. Es führte zu der fortgeschrittensten politischen Plattform einer großen Partei in der Geschichte, die von der Nationalen Convention der Demokraten im letzten Sommer angenommen wurde.

Die Politik des Democratic Leadership Council (DLC – Denkfabrik der Demokratischen Partei) im Stil "Dritter Weg" wurde diskreditiert und die Mitte ist von vielen Positionen abgerückt, wie der Clinton-Wahlkampf gezeigt hat. Diese Verschiebung sollte begrüßt werden, aber unter keinen Umständen sollten wir annehmen, dass die Mitte-Kräfte ihre Bemühungen aufgeben werden, ihren Interessen zu dienen.

Die breite Linke sollte weiter ihre Agenda voranbringen, indem sie ein lockeres Programm entwickelt, das die von der Arbeiterbewegung angeführte Volkskoalition widerspiegelt. Das hilft, die Richtung des gesamten Kampfes zu beeinflussen.

Linke Attacken auf die Mitte

Phoca PDF

Eine Strömung der Linken kam zu dem Schluss, dass die Mitte der Demokratischen Partei verantwortlich ist für die Wahlniederlage von 2016. Sie glauben, dass die Mitte ein Hindernisse ist, um Trump zu bezwingen. Sie meinen, dass die Linke Trump, die REPs und die Rechtsextremen aus eigenen Kräften besiegen kann. Sie sehen jedes Engagement zwischen Linken und der Mitte als zwecklos an.

Gestützt auf die Erfahrungen des Sanders-Wahlkampfs ruft der Herausgeber von "Jacobin" (linkes US-Magazin), Bhaskar Sunkara, zu einer linkspopulistischen Alternative auf. Er hält sie für den einzigen Weg, um den Rechtsextremismus zu besiegen. Die Umweltaktivistin Naomi Klein empfiehlt, entweder die Demokratische Partei zu übernehmen oder eine dritte Partei zu gründen.

Diese Herangehensweise befürworten den Kampf gegen die politische Mitte in einem Augenblick, in dem eine Mitte-Links-Einheit unbedingt notwendig ist.

Heute strömen Millionen auf die Straße mit dem Anliegen, Trump zu stoppen und die Demokratie zu verteidigen. Die Linksströmung ist ein vitaler und wachsender Teil dieser gesamten Volksbewegung. Wenn ihre Herangehensweise auf den Aufbau der breitesten Einheit orientiert ist, wird sie aus einer Niederlage von Trump als eine stärkere Kraft hervorgehen, die in der Lage ist, eine stärkere Führung in weiter fortgeschrittenen Stadien des Kampfes auszuüben, die vor uns liegen.

Der Artikel beruht auf einem Referat Bachtels bei einem Seminar über marxistische Strategie und Taktik am 18./19. Februar in Chicago und wurde unter der Überschrift "Left-center unity needed to defeat Trump" am 9. März auf der online-Plattform "People's World" veröffentlicht.

Übersetzung (Arbeitsübersetzung): Georg Polikeit Foto: www.peoplesworld.org